

Bogen Weltcup in Berlin

### **Meißner und Eibeck auf Acht und Neun**

Bei der Weltcup-Tour des Internationalen Bogen-Weltverbandes (World Archery – WA) trafen sich die weltbesten Bogenschützen bei der vierten Station in Berlin. Nach der Qualifikation vom 9. bis 11. August 2017, an der 348 Aktive aus 49 Nationen auf dem Maifeld in Berlin-Charlottenburg an den Start gingen, fanden am 12. und 13. August die Finalwettkämpfe auf dem Lilli-Henoch-Sportplatz am Anhalter Bahnhof statt. Das 16-köpfige deutsche Nationalteam, zu dem mit Janine Meißner, Pia Eibeck und Maximilian Weckmüller drei Hessen gehörten, konnte bei den von Korea und USA dominierten Entscheidungen nur selten mithalten und gewannen bei den zehn Mannschafts-, Einzel- und Mixedentscheidungen eine Bronzemedaille durch das Compoundbogenteam.

Einen sehr guten Eindruck im Verlauf des Weltcups hinterließen Janine Meißner vom BSC Hochtaunus und die Hanauerin Pia Eibeck. Die beiden besten deutschen Compoundbogenschützinnen belegten im Endklassement der Weltbesten die Ränge acht und neun. Janine Meissner hatte die Vorrunde mit 682 Ringen auf Rang 31 abgeschlossen und begann die Finalrunde mit einem sicheren 146:141 Sieg gegen die Mexikanerin Fernanda Zepeda. Danach siegte die 23-Jährige gegen die Französin Amelie Sancenot (141:139) und bestand danach die Herausforderung gegen die Inderin Snehal Vishnu Mandhare mit 142:140 Ringen. Ihr hohes Leistungsniveau konnte Janine Meissner im Viertelfinale nicht halten und schied mit 135:147 Ringen gegen die Holländerin Sanne De Laat aus.

Pia Eibeck musste mit 687 Ringen auf Rang 17 erst in der zweiten Runde ins Finale eingreifen und behauptete sich knapp mit 143:142 ringen gegen die Südafrikanerin Jeanine van Kradenburg. In der der nächsten Runde wartete mit Danelle Wentzel eine weitere Südafrikanerin, die die 29-jährige Deutsche mit 144:142 Ringen besiegte. Das Aus kam in der vierten Finalrunde für Pia Eibeck gegen die Vorkampfsiegerin Linda Ochoa-Anderson aus Mexiko. Trotz einer starken Leistung mit 145 Ringen musste sich die Hanauerin ihrer Gegnerin, die 147 Ringe erzielte, geschlagen geben.

Gemeinsam mit Henrik Hornung startete Pia Eibeck auch im Mixed-Wettbewerb mit dem Compoundbogen und schied in der ersten Finalrunde gegen das französische Duo Pierre-Julien Deloche und Amelie Sancenot mit 151:155 Ringen aus.

Pia Eibeck startete im Teamwettbewerb zusammen mit Kristina Heigenhauser und Velia Schall im Teamwettbewerb mit dem Compoundbogen. Nach Rang fünf in der Qualifikation besiegte das deutsche Trio in der ersten Runde die Ukraine (226:217) und scheiterte danach gegen Dänemark mit 229:232 Ringen.

Maximilian Weckmüller aus Kassel startete im deutschen Recurvebogen-Aufgebot und absolvierte die Qualifikationsrunde mit 658 Ringen auf Rang 29. Danach startete Weckmüller mit einem glatten 6:0 Dreisatzsieg gegen den Rumänen Razvan Marcu. In der nächsten Runde traf der 22-Jährige von der FSG Werratal Eschwege auf den

Russen Artem Makhnenko und hatte in drei Sätzen mit 0:6 keine Siegchance. Besser lief es für den Nordhessen im Mannschaftswettbewerb zusammen mit Florian Kahllund und Cedric Rieger. Das deutsche Herrentrio hatte die Qualifikation auf Rang acht beendet und siegte in der ersten Finalrunde mit 5:4 Punkten nach vier Sätzen gegen Mexiko. Doch im Viertelfinale warteten die Vorkampfsieger aus Korea, die mit 6:0 in drei Sätzen ihrer Favoritenrolle sicher gerecht wurden.

## Ergebnisse

### Recurvebogen – Herren

1. Frankreich	1982	5	6	5	5		
2. Niederlande	1985	6	5	5	3		
3. Korea	2049	6	6	1	5		
7. Deutschland	1973	5	0				
1. Woojin Kim (Korea)	695		6	6	6	7	6
2. Jongho Kim (Korea)	667	7	6	6	6	6	2
3. Crispin Duenas (Kanada)	677		7	6	6	0	6
6. Florian Kahllund (Deutschland)	663	6	6	6	2		
33. Cedric Rieger (Deutschland)	652	2					
33. Maximilian Weckmüller (Deutschland)	658	0					
57. Carlo Schmitz (Deutschland)	645						

### Recurvebogen – Frauen

1. Korea	2017	6	6	5	6		
2. Mexiko	1919	5	6	5	0		
3. Russland	1929	6	5	1	6		
7. Deutschland	1953	5	2				
1. Chae Young Kang (Korea)	663		6	6	6	6	7
2. Alejandra Valencia (Mexiko)	664		6	7	6	7	1
3. Veronika Marchenko (Ukraine)	640	6	7	6	6	1	7
7. Lisa Unruh (Deutschland)	657	6	6	7	2		
8. Elena Richter (Deutschland)	651	6	6	6	0		
9. Michelle Kroppen (Deutschland)	645	6	7	1			
33. Veronika Haidn Tschalova (Deutschland)	617	3					

### Recurvebogen – Mixed

1. Korea	1377	6	6	5	6
2. Japan	1332	6	5	5	0
3. USA	1329	5	5	3	6
9. Deutschland	1320	4			

### Compoundbogen – Herren

1. USA	2125	231	233	233	233/30*
2. Dänemark	2107	234	231	228	233/30
3. Deutschland	2078	234	229	225	227

1. Demir Elmaagacli (Türkei)	698	147	146	146	148	148	146
2. Stephan Hansen (Dänemark)	710		150	149	149	150	141
3. Braden Gellenthien (USA)	709		146	149	148	147	147
33. Henrik Hornung (Deutschland)	697	142					
33. Marcel Trachsel (Deutschland)	697	142					
57. Sebastian Hamdorf (Deutschland)	684						
57. Marcus Laube (Deutschland)	684						

#### Compoundbogen- Damen

1. USA	2073		229	228	226		
2. Großbritannien	2046	221	229	227	223		
3. Dänemark	2067	229	232	224	229		
5. Deutschland	2057	226	229				
1. Sarah Sonnichsen (Dänemark)	689	145	147	150	147	146	144
2. Yesim Bostan (Türkei)	685	145	144	144	145	144	143
3. Sanne De Laat (Niederlande)	691	142	146	145	147	142	142
8. Janine Meißner (Deutschland)	682	146	141	142	135		
9. Pia Eibeck (Deutschland)	687	143	144	145			
17. Velia Schall (Deutschland)	686	144	142				
33. Kristina Heigenhauser (Deutschland)	684	138					

#### Compoundbogen – Mixed

1. USA	1404	155	153	156	156
2. Mexiko	1402	157	156	156	153
3. Dänemark	1404	155	154	154	156
9. Deutschland	1384	151			